

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. If - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Donnerstag, den 10. April 1969, 8.30 Uhr:

Laut Wetterwarte bleibt das schöne Wetter bestehen. Die Nullgradgrenze liegt untermits zwischen 2600 und 2700 m Höhe.

Sonneneinstrahlung und Erwärmung lösen mehrfach im Steilgelände kleine Lawinen aus. Vor allem aus den schneereichen Schattenseiten ist eine geringe und örtlich beschränkte Gefährdung der hochgelegenen Seitentäler möglich.

Die in den letzten Tagen und Wochen entstandenen Schneebretter beginnen sich mit der milden Witterung zu verfestigen. In Kammlagen bleibt jedoch bei Schitouren besonders an schattseitigen Hängen eine mäßige Schneebrettgefahre zu beachten.

Frühnachrichten Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes  
vom Donnerstag, den 10. April 1969, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte bleibt das schöne Wetter bestehen. Die Nullgradgrenze liegt untermittags zwischen 2600 und 2700 m Höhe.

Sonneneinstrahlung und Erwärmung lösen mehrfach im Steilgelände kleine Lawinen aus. Vor allem aus den schneereicheren Schattenseiten ist eine geringe und örtlich beschränkte Gefährdung der hochgelegenen Seitentäler möglich.

Die in den letzten Tagen und Wochen entstandenen Schneebretter beginnen sich mit der milden Witterung zu verfestigen. In Kammlagen bleibt jedoch bei Schitouren besonders an schattseitigen Hängen eine mäßige Schneebrettgefahr zu beachten.